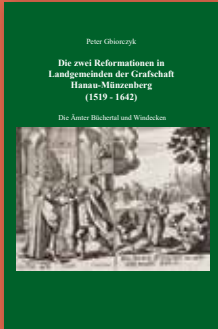


Peter Gbiorczyk
**Zauberglaube und
Hexenprozesse in
der Grafschaft
Hanau-Münzenberg
im 16. und 17. Jahrhundert**



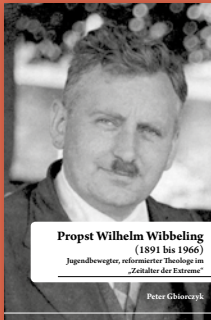
Peter Gbiorczyk
**Die zwei Reformationen in Landgemeinden
der Grafschaft Hanau-Münzenberg (1519 -
1642) – Die Ämter Büchertal und Windecken**

ISBN: 978-3-8440-6803-0 • 436 Seiten •
36,80 €



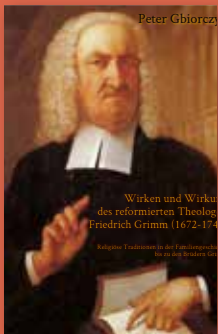
Peter Gbiorczyk
Propst Wilhelm Wibbeling (1891 bis 1966)
Jugendbewegter, reformierter Theologe
im „Zeitalter der Extreme“

ISBN: 978-3-8440-4772-1 • 776 Seiten •
39,80 €



Peter Gbiorczyk
**Wirken und Wirkung des reformierten
Theologen Friedrich Grimm (1672-1748)**
Religiöse Traditionen in der Familiengeschichte
bis zu den Brüdern Grimm

ISBN: 978-3-8440-2226-1 • 398 Seiten •
29,80 €



**SHAKER
VERLAG**

Shaker Fachbücher aus der Praxis
Themenvielfalt • Praxisbezug • Aktualität

Shaker Verlag GmbH
Am Langen Graben 15a
52353 Düren

www.shaker.de
info@shaker.de

Nutzen Sie auch unser
Online-Angebot

- Informationen zu Publikationen
- Onlinekatalog
- Buchbestellungen
- E-Books

**SHAKER
VERLAG**

Peter Gbiorczyk

Zauberglaube und Hexenprozesse in der Grafschaft Hanau-Münzenberg im 16. und 17. Jahrhundert

In dem vorliegenden Buch untersucht Peter Gbiorczyk den Zauberglauben und die Hexenprozesse in der hessischen Grafschaft Hanau-Münzenberg. Er beschreibt und analysiert die vor allem bei den Kirchenvisitationen erfragten Praktiken der Volksreligiosität wie Zauberei, Segensprechen, Fluchen, Schwören, Gotteslästerung, Wahrsagerei und Wetterläuten. Die beklagten Fälle wurden dabei zumeist ohne Bestrafungen zwischen den Beteiligten durch Schlichtungen gelöst. Nur selten kam es zu deren Überweisungen an das reformierte Konsistorium oder an die weltliche Obrigkeit.

Detailliert dargestellt werden die vor weltlichen Gerichten geführten Prozesse gegen vermeintliche Zauberinnen und Zauberer. Ausgelöst werden sie zumeist durch Eingaben Einzelner oder von der „ganzen Gemeinde“ an die Obrigkeit. In ihnen wurden Frauen oder Männer verdächtigt, Verursacher von Krankheiten und Tod bei Menschen und Vieh sowie von wirtschaftlicher Not zu sein.

Insgesamt kam es in den Prozessen für 210 Frauen und 17 Männer zu Todesurteilen und deren Vollstreckung durch das Feuer oder das Schwert.

In dem Geleitwort von Prof. Dr. Martin Hein zum Buch heißt es:

„Mit der Begrenzung auf die Ereignisse in der Grafschaft Hanau-Münzenberg und ihren unterschiedlichen Territorien gelingt es Peter Gbiorczyk, die meist abstrakt anmutenden Opferzahlen mit konkreten Schicksalen einzelner Menschen – zumeist Frauen! – zu verbinden.“

Die akribische Durchsicht der einschlägigen Akten führt zu einer Fülle von Einblicken in die Art und Weise, wie der „Hexenglaube“ allseits instrumentalisiert wurde: Wenn es Konflikte in alltäglichen Lebensbeziehungen, also im sozialen Nahbereich, gab, war die Denunziation als ‚Hexe‘ oder ‚Zauberer‘ wohlfeil, um sich missliebiger Personen zu entledigen. Es ist bedrückend zu lesen, dass dergleichen Verleumdungen keineswegs anonym waren, sondern gegenüber den staatlichen Behörden mit eigener Namensnennung erfolgten und so eine prozessuale Maschinerie in Gang setzten, die den Beschuldigten kaum Möglichkeit zur Verteidigung oder Gegenwehr ließ.“

Der Autor:

Peter Gbiorczyk, Jahrgang 1941, war nach dem Studium der ev. Theologie an den Universitäten Göttingen und Heidelberg Stadtjugendpfarrer in Marburg/Lahn, Gemeindepfarrer in der Region Hanau und in Buenos Aires (Argentinien) und von 1989 bis zum Eintritt in den Ruhestand 2005 Dekan des Kirchenkreises Hanau-Land.

Kontakt: pgbiorczyk@yahoo.de

Website: www.peter-gbiorczyk.de

Hardcover

363 Seiten

Deutsch

39,80 € / 49,80 CHF

ISBN 978-3-8440-7902-9

Bestellung

Wir bestellen hiermit folgende Titel vom Shaker Verlag,
Am Langen Graben 15a, D 52353 Düren,
Tel 02421 / 990 11 -0, Fax 02421 / 990 11 -9, gegen Rechnung.

Expl.	ISBN	Autor
	978-3-8440-7902-9	Peter Gbiorczyk

Name

Universität / Institut

Straße

PLZ / Ort

Datum

Unterschrift

